

# PKW auf dem Dach

Ausbildungstag der Ortsfeuerwehren



Übung am praktischen Beispiel

■ Neben der Brandbekämpfung ist vor allem die technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen ein wichtiger Einsatzbereich für die Feuerwehren. Dies war die Aufgabenstellung des Ausbildungstags der Ortsfeuerwehren Dippmannsdorf, Ragösen und Groß Briesen am 16. März in Dippmannsdorf.

Zunächst gab Philipp Rettig einen Überblick über die Einsatztaktik der Feuerwehren bei Einsätzen mit technischer Hilfeleistung. An diese Ausführungen schlossen sich Informationen über die Besonderheiten moderner Kraftfahrzeuge an, die Christian Benke anschaulich aufbereitet hatte. „Airbags sind Lebensretter, aber nach einem Unfall können sie zu einer Gefahr für die Einsatzkräfte werden“ war nur eine der wichtigen Botschaften, die er den Kameraden mit auf den Weg geben wollte, bevor es im zweiten Teil der Ausbildung in die Praxis ging.

An zwei PKWs konnten die Kameraden nun ihr Wissen in die Praxis umsetzen und wichtige Erfahrungen mit dem speziellen Einsatzgerät wie Schere, Spreizer und hydraulischem Rettungszylinder sammeln. Durch den zweiten Rettungssatz aus Bad Belzig konnte an beiden

Fahrzeugen gleichzeitig geübt und ausprobiert werden. Neben dem einfachen Schaffen von Rettungszugängen an PKW konnten somit auch besondere Situationen trainiert werden. Einer der PKW wurde daher zunächst in die Seitenlage gebracht. Nachdem die Übungspuppe aus dem Fahrzeug geholt war, wurde die Unfallsituation gleich noch einmal durchgespielt, nunmehr allerdings mit dem Fahrzeug in Dachlage.

Wie wichtig die Ausbildung in der technischen Hilfeleistung ist, zeigte sich noch am selben Tag. Keine drei Stunden nach Ende des Ausbildungstages folgte schon die Alarmierung zu einem Verkehrsunfall. „Trotz der frischen Ausbildung waren wir froh, dass sich die Betroffenen noch aus eigener Kraft aus den verunfallten Fahrzeugen retten konnten“ resümierte Ortswehrführer Daniel Habedank zufrieden.

Besonderen Dank richten die Kameraden an die Firma Jechow aus Lütte, die seit Jahren die Übungsobjekte für derartige Ausbildungen zur Verfügung stellt. Für die Unterstützung mit technischer Ausrüstung sei zudem dem Kameraden Raphael Thon aus Bad Belzig gedankt.



Diverse technische Hilfsmittel müssen beherrscht werden.